



NAMiBiA AKTiv

Namibia intensiv: Wanderreise abseits gängiger Touristenwege inklusive
Sossusvlei und Etosha NP

Highlights

- ▶ Geschichte erwandern – zu Besuch am Waterberg
- ▶ Artenreiche Wildtierpopulation im Etosha-Nationalpark
- ▶ Bett rausrollen für eine Nacht unter freiem Himmel in der Namib
- ▶ Per pedes durch das Sandmeer im Sossusvlei (UNESCO)
- ▶ Dem Himmel nah: Sternenbeobachtung in Namibia

Fakten

Dauer:	14 Tage
Teilnehmer:	2-10
Reiseleitung:	deutsch
Schwierigkeit:	▲▲▲▲▲
Übernachtung:	🏠▲🛖🚐
Tourcode:	NAMWAN

ab 3100 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Ticia Wildenhayn

Verkauf & Beratung Südliches Afrika

Telefon: +49 351 31207-262

E-Mail: t.wildenhayn@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Schlafen unterm Sternenzelt am Brandberg
- ▶ Typisch afrikanisches Braai – Gaumenschmaus unterm Sternenzelt

Termine 2024/2025

Heute buchen und 3% Frühbucherrabatt auf die Reisetermine ab dem 18.04.2025 erhalten!

10.05.2024 – 23.05.2024	3100 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 	auf Anfrage	Geschlossen
31.05.2024 – 13.06.2024	3100 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar
28.06.2024 – 11.07.2024	3200 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 	auf Anfrage	Geschlossen
02.08.2024 – 15.08.2024	3200 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 	Die Mindestteilnehmerzahl ist erreicht.	Buchbar
30.08.2024 – 12.09.2024	3200 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 		Ausgebucht
27.09.2024 – 10.10.2024	3200 EUR (EZZ: 350 EUR)	DE 	Schnell buchen und Traumurlaub sichern. Nur noch zwei freie Plätze.	Ausgebucht
18.04.2025 – 01.05.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
09.05.2025 – 22.05.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
30.05.2025 – 12.06.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
27.06.2025 – 10.07.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
01.08.2025 – 14.08.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
29.08.2025 – 11.09.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau
26.09.2025 – 09.10.2025	auf Anfrage	DE 		Terminvorschau

Zusatzkosten

- Internationale Flüge: ab 850 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Ankunft in Windhoek – Waterberg

Juckt es schon in Ihren Füßen? Haben Sie schon eine unbändige Vorfreude auf Ihren Urlaub? Wir schaffen sofort Abhilfe, denn nach Ihrem Nachtflug wartet bereits Ihre Reiseleitung, um Ihnen Namibia intensiv und aktiv zu präsentieren. Von der Kapitale Windhoek geht die Fahrt gleich gen Norden zu Ihrer traumhaften Unterkunft, der Waterberg Gästefarm. Am Nachmittag bringen Sie sich gleich richtig in Schwung bei einer Wanderung auf die Spitze des Klein-Waterberg. Traumhafte Aussichten beim besten Licht des Tages sind Ihnen garantiert. Beim gemeinsamen Abendessen lassen Sie den ersten Tag bei einem zünftigen Windhoek Lager ausklingen. Übernachtung auf einer Gästefarm. (Gehzeit ca. 2h, 200 m $\uparrow$ ↓, 4 km)(Fahrzeit ca. 3h, 260 km)

 Waterberg Guest Farm  1×A



2. Tag

Waterberg – Etosha-Nationalpark

Der leckere Geruch von frischem Speck, einem Omelett und einem guten Kaffee weckt Ihre Lebensgeister. Damit der Muskelkater nicht zu heftig wird, wandern Sie heute gemütlich durch den nahe gelegenen Omumborombonga-Wald. Laut Herero-Folklore entstieg dem Omumborombonga-Baum, dem Ahnenbaum, die ersten Menschen. Nach so viel Vergangenheit konzentrieren Sie sich wieder auf die Gegenwart und lassen auf der Fahrt gen Etosha-Nationalpark die weite Landschaft an sich vorbeiziehen. Ihr Tüpfelchen des heutigen Tages ist die Pirschfahrt im Nationalpark. Mit etwas Glück begrüßen Sie schon Hyänen und Schakale. Übernachtung in einer Lodge. (Gehzeit ca. 3h, 6 km) (Fahrzeit ca. 3h, 270 km).

 Waterberg Guest Farm  1×(F/A)



3. Tag

Etosha-Nationalpark: Pirschfahrten

Nur ein Katzensprung trennt Sie von den Tieren Afrikas – also nichts wie los. Früh aufstehen lohnt sich, denn der Etosha-Nationalpark liegt Ihnen heute zu Füßen. Freuen Sie sich auf den „großen, weiten Ort des trockenen Wassers“ und auf eines der größten Schutzgebiete weltweit. Unterwegs beobachten Sie Giraffen, Kudus, Zebras, Oryx-Antilopen, Schwarznasen-Impalas, Gnus, Springböcke, Strauße und mit etwas Glück Elefanten und Löwen an den verschiedenen Wasserlöchern. Sie unternehmen eine ganztägige Safari im Allradfahrzeug. Unverfälschte Blicke auf Nashörner, Leoparden und Geparden sind somit möglich. Übernachtung wie am Vortag.

 Etosha Safari Camp Gondwana Collection Namibia

 1×(F/A)



4. Tag

Etosha-Nationalpark – Ugab-Tal

Ausschlafen, relaxen, genießen – Sie haben Urlaub. Nach einem herrlichen Frühstück in gemütlicher Atmosphäre machen Sie sich auf den Weg zur Vingerklip Lodge, Ihrer Unterkunft für die nächsten zwei Nächte. Nach einem leichten Mittagessen (optional) warten zwei Pools auf Sie, bevor Ihre Nachmittagswanderung startet. Gemeinsam mit Ihrem Guide wandern Sie um das „Eagles Nest“ Plateau herum zur Fingerklippe, einer Felsformation, die einem ausgestreckten Finger gleicht. Es kann gut sein, dass Sie unterwegs einigen kleineren Antilopenarten und sogar auch Zebras, Kudus und Giraffen begegnen. Der kurze Aufstieg zur Fingerklippe wird mit einem 360-Grad-Blick über das wunderschöne Ugab Tal belohnt. Den Nachmittag gestalten Sie nach Ihren Wünschen. Übernachtung in einer Lodge. (Fahrzeit ca. 3h, 190 km; Gehzeit ca. 1h, 3,5 km).

 Vingerklip Lodge

 1×(F/A)



5. Tag

Wanderung um die Ugab-Terrassen

Heute erwartet Sie eine weitere großartige Tour. Von Ihrer Lodge aus wandern Sie zur südlichen Terrasse und umrunden sie. Unterwegs halten Sie an mehreren Aussichtspunkten mit traumhaften Ausblicken auf das Ugab-Tal. Ihr erfahrener Reiseleiter weiß viel Interessantes über die lokale Fauna und Flora sowie die geologischen Besonderheiten dieser Region und teilt sein Wissen gerne mit Ihnen. Die Wanderung endet auf dem „Eagles Nest“ Plateau mit einem leckeren Mittagessen. Im Anschluss genießen Sie die Zeit, entweder bei einem Sprung in den Pool oder vielleicht bei einem guten Buch.

Sobald die Schatten länger werden, lohnt sich ein Besuch des Aussichtsdecks, das die Wasserstelle überblickt. Hier lässt sich das Farbenspiel des Sonnenuntergangs mit einem kühlen Getränk von der Bar besonders gut beobachten. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 3-4h, 250 m↑↓, 7 km).

 Vingerklip Lodge  1x(F/M/A)



6. Tag

Ugab-Tal – Brandberg-Region

In der Gegend des Brandbergs wartet schon das nächste Abenteuer auf Sie. Seinen Namen hat Namibias höchste Erhebung seinem rötlichen Granitgestein zu verdanken, das im Licht der Abendsonne zu glühen scheint. Bekannt ist er für die unzähligen Felszeichnungen, die über das ganze Bergmassiv verstreut sind. In Begleitung eines lokalen Guides besuchen Sie die berühmteste der Felsmalereien, die „White Lady“. Eine kleine Wanderung führt Sie leicht bergauf in die Tsisab Schlucht hinein. Felsblöcke, steile Klippen und imposante Felsformationen säumen Ihren Weg. Lust auf unverfälschte Natur, auf Draußen-sein und Lagerfeuerromantik? Sleepout heißt das Zauberwort und bedeutet nichts weniger als eine selige Nacht im Safari-Zelt mit kuschelweicher Decke, Kissen und Tierstimmen-Radio. Selbstverständlich sind die Zelte bereits von den Gastgebern des Uis Gästehauses vorbereitet, Sie erwartet also das Rundum-Sorglos-Paket. Am Abend wird das Feuer entfacht, es gibt ein zünftiges Bier zum Grill-Buffer und die Milchstraße noch obendrauf. Wer kann sich dieser Magie schon entziehen? Übernachtung im Zelt. (Fahrzeit ca. 3-4h, 250 km; Gehzeit ca. 2h, 5 km).

 Uis Elephant Guesthouse  1x(F/M/A)



7. Tag

Brandberg-Region – Erongo-Gebirge

Wenn die Welt langsam erwacht, sitzen Sie schon am Lagerfeuer und genießen den ersten Kaffee des Tages. Im Anschluss erreichen Sie das kleine Städtchen Uis und werden wie Freunde willkommen geheißen. Kerstin und Anton vom Uis Gästehaus haben schon das Frühstück vorbereitet, bevor Ihre Reise zum schönen Omandumba Bush Camp weitergeht. Lassen Sie die Landschaft des Erongo-Gebirges auf sich wirken, denn die Verbindung zwischen Komfort und Natur ist einmalig. Nutzen Sie am Nachmittag die Gelegenheit und nehmen Sie an einer Wanderung teil, bei der Sie sich die Beine vertreten und Ihre Umgebung erkunden können. Für einen runden Abschluss des Tages sorgt eine Sundowner-Fahrt zu einem fantastischen Aussichtspunkt. Genießen Sie ein erfrischendes Getränk, während Sie mit der Sonnenbrille auf der Nase den Sonnenuntergang bestaunen. Übernachtung im Guesthouse. (Fahrzeit ca. 2h, 100 km; Gehzeit ca. 2h, 4 km).

 Omandumba Bush Camp  1×(F/A)



8. Tag

Omandumba: Wanderung zu den San

Ein weiterer aufregender Tag erwartet Sie. Nach dem Frühstück und einer kurzen Fahrt beginnen Sie Ihre Wanderung, die Sie heute durch die imposanten Granitfelsen des Erongo-Gebirges führt. Eine wunderschöne Landschaft, die einst von den Ureinwohnern der Region, den San, bewohnt wurde. Ihr Guide zeigt Ihnen einige versteckte, gut erhaltene Felszeichnungen dieser Jäger und Sammler. Nach der Wanderung kehren Sie zum Camp zurück und werden mit einem warmen Mittagessen belohnt. Sie haben etwas Zeit zum Entspannen, bevor Sie am Nachmittag das nahe gelegene Freilichtmuseum der Ju/'Hoansi besuchen. Hier können Sie mit einem San einen Buschspaziergang unternehmen. Dabei erfahren Sie mehr über ihre traditionellen Jagdmethoden, ihren religiösen Glauben und welche Pflanzen sich als Medizin eignen. Schließlich neigt sich ein erlebnisreicher Tag in Namibia wieder dem Ende. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 3-4h, 150 m↑↓, 74 km).

 Omandumba Bush Camp  1×(F/M/A)



9. Tag

Erongo-Gebirge – Swakopmund

Heute starten Sie entspannt in den Tag. Sie erblicken schon bald die Spitzkoppe am Horizont, das Matterhorn Afrikas. Es ist Selfie-Time und die Felsformationen rund um den berühmten Rock Arch bieten zahlreiche Motive. Im Anschluss heißt es Wander-Schuhe aus und entspannen. Sie lassen die Landschaft an sich vorbeiziehen, denn es geht in schneller Fahrt nach Swakopmund. Bei einer Stadtrundfahrt entdecken Sie zahlreiche Kolonialbauten, die nach wie vor das Stadtbild des auch bei Einheimischen sehr beliebten Seebads prägen. Wenn Ihnen bei Seezunge und Kalamaris das Wasser im Munde zusammenläuft, reservieren wir Ihnen gern am Abend einen Tisch im Geheimtipp von Swakopmund (optional). Lassen Sie sich überraschen! Übernachtung im Guesthouse. (Fahrzeit ca. 4h, 280 km).

 Swakopmund Guesthouse

 1×F



10. Tag

Swakopmund: Wanderung durch die Mondlandschaft

Sich einmal fühlen wie Neil Armstrong und Buzz Aldrin – heute ist es möglich. Dazu müssen Sie aber nicht 3 Tage durch den Weltraum düsen, sondern nur mit dem Bus ein kurzes Stück fahren. Die sogenannte Mondlandschaft wartet mit zerklüfteten Felsmassiven und schroffen Tälern. Während Armstrongs Radius begrenzt war, können Sie sich zu Fuß richtig austoben und werden von Ihrem Reiseleiter auf die ein oder andere Kuriosität namens Welwitschia Mirabelis hingewiesen. Um der Mittagssonne zu entgehen, begeben Sie sich auf Zeitreise. Diesmal in die Zeit um die Jahrhundertwende, als der Elisabeth-Hof bei Goanikontes noch Erholungsheim war. Heute erwartet Sie hier eine überraschende Oase mit einer Vielfalt an Torten, Kaffeespezialitäten und ausgesuchten Leckereien. In Swakopmund können Sie am Nachmittag bummeln gehen und dem Atlantik beim wilden Wellenspiel zuhören. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrzeit ca. 2h, 90 km; Gehzeit ca. 4h, 6 km).

 Swakopmund Guesthouse

 1×F



11. Tag

Swakopmund – Namib-Wüste

Vom zweitgrößten Ozean der Welt, dem Atlantik, geht es durch die älteste Wüste der Welt, der Namib. Auf Ihrer Fahrt durch den Kuiseb-Canyon lohnt ein Blick in das Buch „Wenn es Krieg gibt, gehen wir in die Wüste“, welches genau hier spielte. In der Namib lassen die traumhaften Landschaften erahnen, was in den nächsten Tagen auf Sie wartet. In Solitaire, wo es die skurrilste Tankstelle Namibias gibt, unternehmen Sie eine kleine Erfrischungspause und können den berühmten Apfelkuchen probieren. Im Anschluss reisen Sie weiter südlich. Hier erwartet Sie ein komfortabler Aufenthalt unweit des weltbekannten Sossusvlei. Das Elegant Desert Camp liegt inmitten einer schier unendlich scheinenden Wüstenlandschaft. Das Abendessen erwartet Sie unter freiem Himmel in der Boma, Lagerfeuerromantik inklusive. Sobald das Naukluft-Gebirge violett im Abendlicht verglüht, heißt es Betten auf die Terrasse rausrollen für eine selige Nacht unter dem sagenhaften Sternenhimmel der Namib. Übernachtung im Tented Camp. (Fahrzeit ca. 4h, 360 km).

 Elegant Desert Camp  1×(F/A)



12. Tag

Sesriem – Sossusvlei – Naukluft-Berge

Schon vor Sonnenaufgang klingelt heute der Wecker – doch Träumen dürfen Sie noch ein bisschen. Die Fahrt zum Sossusvlei ähnelt nämlich einer faszinierenden Traumlandschaft. Da die Sonne im Morgenrot noch recht tief steht, schimmern die hohen Sanddünen auf der einen Seite golden, gelb und rötlich, sind aber auf der anderen Seite dunkel und schattig. Bei „Big Daddy“ angekommen, lohnt es sich dann munter zu werden, denn mit ca. 300 m ist sie eine der höchsten Sanddünen der Welt. Sie wandern danach zum Sossusvlei und Deadvlei. Bevor Sie den Park verlassen, besichtigen Sie den Sesriem-Canyon und unternehmen eine kurze Wanderung durch die enge, schattige Schlucht. (Gehzeit ca. 3h, 150 m $\updownarrow$, 5 km).

Nach einem Mittagsstopp (optional) geht die Fahrt direkt in die Naukluft-Berge zu Ihrer namibischen Farm. Ihre Unterkunft ist eine der ältesten des Landes und ein Paradies für Wanderer und Pferdeliebhaber. Familie Sauber erwartet Sie schon mit typisch namibischer Gastfreundschaft, ein bisschen robust, aber mit viel Herz. Übernachtung auf einer Guestfarm. (Fahrzeit ca. 4h, 300 km).

 Büllsport Lodge  1×(F/A)



13. Tag

Naukluft-Berge: Köcherbaum Trail

Am frühen Morgen heißt es abermals Wanderschuhe an, denn es geht es auf einem gut markierten Wanderweg zur Köcherbaumschlucht. Nach einem stärkenden Frühstück werden Sie zunächst im offenen Allradfahrzeug zum Startpunkt der Wanderung gebracht. Sie überwinden dabei ca. 500 Höhenmeter und haben neben des großartigen Landschaftsausblickes auch noch tierische Begegnungen. Neben Kudus, Springböcken, Oryx-Antilopen, Klippspringern, Löffelhunden und zahlreichen anderen Tieren ist hier auch das einzigartige Hartmann-Bergzebra beheimatet. Nun begeben Sie sich auf den ca. 3-stündigen Abstieg durch die Köcherbaumschlucht mit ihrem Reiseleiter. Ein kleiner Imbiss kann im Schatten eingenommen werden. Der Weg führt auch an einem natürlichen Pool entlang, an dem Sie sich erfrischen können. Nach einer guten Regensaison hält dieser fast das ganze Jahr lang Wasser und ist ein hervorragender Ort zur Beobachtung von Vögeln und Pavianen. Mit etwas Glück entdecken Sie auch Zebras. Am späten Nachmittag kehren Sie mit vielen neuen Eindrücken im (Wander-)Gepäck zur Gästefarm zurück. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 3h, 550 m^{↑↓}, 6 km).

 Büllsport Lodge

 1×(F/M (LB)/A)



14. Tag

Naukluft-Berge – Windhoek

Nach so viel Bewegung beginnen Sie den Tag mit einem entspannten Frühstück, bevor Sie dann über Rehoboth nach Windhoek fahren. Hier startet am Abend Ihr Flieger zurück nach Hause oder Sie gönnen sich noch eine weitere Nacht in der Kapitale. (Fahrzeit ca. 3-4h, 230 km).

 1×F

Leistungen ab/an Windhoek

- ▶ Deutsch sprechende Reiseleitung
- ▶ alle Fahrten in klimatisierten Fahrzeugen
- ▶ Flughafentransfers entsprechend des Reisetermins
- ▶ ganztägige Pirschfahrt im Etosha NP im Allradfahrzeug
- ▶ halbtägige Pirschfahrt im Etosha NP im Reisefahrzeug
- ▶ alle Eintritte laut Programm
- ▶ 6 Ü: Gästehaus im DZ
- ▶ 5 Ü: Lodge im DZ
- ▶ 1 Ü: Zelt fertig aufgestellt und mit festen Betten
- ▶ 1 Ü: Tented Camp (geräumiges Hauszelt mit eigenem Bad)
- ▶ Mahlzeiten: 13×F, 3×M, 1×M (LB), 11×A

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An- und Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 2, bei Nichterreichen Absage durch den Veranstalter bis 28 Tage vor Abreise möglich

Diese Reise ist eine Zubuchertour (deutschsprachige Gruppe) und besteht nicht exklusiv aus DIAMIR-Gästen.

Die im Reiseverlauf benannten Unterkünfte werden vorrangig genutzt. Sollte in Ausnahmefällen dennoch eine Alternative in Frage kommen, weist diese einen ähnlichen Standard auf. Fast alle Unterkünfte verfügen über einen Swimmingpool.

Das optionale Mittagessen wird als Lunchpaket angeboten oder in der Lodge eingenommen (ab 10 € pro Mahlzeit).

Gäste, die mit Ethiopian Airlines fliegen möchten, benötigen eine Nachübernachtung.

Für die Zeltübernachtung: alle Aufgaben (Einkaufen, Zubereitung der Mahlzeiten, Be- und Entladen des Fahrzeugs, Abwaschen, Aufräumen) übernimmt Ihr Safari-Team. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, bei der Essenszubereitung zu helfen. Sie erhalten für die Übernachtung eine sogenannte Bedroll – eine Rolle mit Matratze, Bettwäsche, Kissen und Decke.

Bitte haben Sie Verständnis, dass die auf dieser Reise beschriebenen Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Es handelt sich um intensive Naturerlebnisse mit freilebenden, wilden Tieren, deren Verhalten nicht zu 100% vorhersagbar ist. Im unwahrscheinlichen Fall keiner Sichtung ist dennoch keine Reisepreis-Erstattung möglich. Wir und unsere Partner vor Ort setzen jedoch all unsere Erfahrung und Kenntnisse ein, um bestmögliche Sichtungschancen zu erreichen.

Bitte beachten Sie die für diese Reise von unseren AGB abweichenden Zahlungs- und Stornobedingungen:

Anzahlung: 30% des Reisepreises

Rücktritt bis zum 29. Tag vor Reiseantritt 30%,
vom 28. bis zum 15. Tag vor Reiseantritt 50%,
vom 14. bis zum 7. Tag vor Reiseantritt 75%,
ab dem 6. Tag vor Reiseantritt 90%.

Anforderungen

Für diese Reise ist eine normale bis gute Kondition für Wanderungen mit einer Gehzeit bis 6 Stunden erforderlich. Geeignet ist diese Reise auch gut für Einsteiger mit guter Kondition. Bitte bringen Sie Flexibilität und Teamgeist sowie Toleranz und Interesse für andere Kulturen mit. Die Fahrzeiten können aufgrund des schlechten Zustandes der Straßen vor Ort von unseren Angaben im Reiseverlauf abweichen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.